

Tagungsprogramm „Die historische Entwicklung des Verhältnisses von Philosophie und Psychologie“, 25.-28. September 2018 in Erlangen

gefördert durch die Fritz-Thyssen-Stiftung, Köln und die Dr. Alfred Vinzl-Stiftung, Erlangen

Tagungsort: Tagungszentrum "Kreuz und quer", Bohlenplatz 1

sowie für Donnerstag ab 15 Uhr der Senatssaal des Kollegienhauses, Universitätsstraße 15

Dienstag 25.09.18

- 16.30 Grußworte: **Gerhard Ernst** (Präsident der Deutschen Gesellschaft für Philosophie)
Hans Werbik: Motivation für die Tagung (aus der Sicht der Psychologie)
- 17.00 Eröffnungsvortrag **Horst Gundlach**: Der Philosoph Wilhelm Windelband und sein komplexes Verhältnis zur Psychologie
- 18.00 Gemeinsames Abendessen

Mittwoch 26.09.18

Gr.1: Zum historischen Verhältnis von Philosophie und Psychologie (Chair: Uwe Wolfradt)

- 9.00 **Gerhard Benetka**: „Handwerker, aber nicht gerade... Handwerker der nützlichsten Gattung“ – Zur Trennungsgeschichte von Philosophie und Psychologie
- 9.35 **Valentin Pluder**: Zur schwierigen Ablösung der Erfahrungsseelenkunde durch eine empirische Psychologie am Beginn des 19. Jh.
- 10.10 **Kurt Walter Zeidler**: Philosophie und Psychologie im Neukantianismus – Ein schwieriges Verhältnis
- 10.45 **Karen Joisten**: Grundfragen im Spannungsfeld von Philosophie und Psychologie. Eine persönliche Annäherung
- 11.20 Diskussion

Gr.2: Struktur und Funktion (Chair: Johannes Hübner)

11.30 **Margret Kaiser-el-Safti:** Über die Veränderungen im Verhältnis von Philosophie, Physik und psychologischer Modellbildung in historischer und aktueller Perspektive

12.05 **Wolfgang Mack:** Funktionen der Seele

12.40 **Aljoscha Berve:** Der Gestaltbegriff – Karriere einer Denkfigur zwischen Philosophie und Psychologie

13.20 Diskussion

13.45 – 15.00 Mittagspause

Gr.3: Wert und Ästhetik (Chair: Margret Kaiser-el-Safti)

15.00 **Uwe Wolfradt:** Der Wertbegriff in Philosophie und Psychologie – Erkenntnistheoretische und historische Perspektiven

15.35 **Christoph Michel:** Vom Sollen zum Sein und zurück? Normative Modelle des Schlussfolgerns und ihre Rolle in der Beschreibung menschlichen Denkens

16.10 **Christian Allesch:** Zankapfel Ästhetik. Über die Rivalität zwischen Psychologie und Philosophie am Beispiel der Diskussion um den methodischen Zugang zur Ästhetik

16.45 **Thomas Kessel:** Nicolai Hartmann – Wie ist Allgemeine Psychologie möglich?

17.20 Diskussion

19.00 Gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 27.9.18

Gr.4: Leib-Seele-Problem (Chair: Kurt Walter Zeidler)

9.00 **Marcus Knaup:** Das Verhältnis von Leib und Seele als Problem für Philosophie und Psychologie

9.35 **Mike Lüdmann:** Psychologie „mit Leib und Seele“ – Zum Stellenwert des Leib-Seele-Problems zur Fundierung und Gegenstandsbestimmung der Psychologie

10.10 **Johannes Frank Hoerlin:** Psychologie als der „Weg zu den Grundproblemen“:
Nietzsches Kritik an der „Seelen-Atomistik“

10.45 Diskussion

11.15 – 11.30 Pause

Gr.5: Phänomenologie und Psychoanalyse (Chair: Andrea Lailach-Hennrich)

11.30 **Alexander Wendt / Joachim Funke:** Möglichkeit oder Unmöglichkeit einer
Phänomenologischen Psychologie

12.05 **Michael Rasche:** Der mythische Grund des Logos – psychoanalytische
Perspektive

12.40 **Rico Gutschmidt:** Krise des Vertrauens. Skeptizismus als psychologisches
Problem

13.15 Diskussion

13.45 – 15.00 Mittagspause

Gr.6: Methodische Fragen und Probleme (Chair: Gerhard Benetka)

15.00 **Johannes Hübner:** Philosophie als Psychologie? Die Bedeutung der
Experimentellen Philosophie

15.35 **Martin Müller:** Der lange Weg der Entstehung empirisch-psychologischer
Forschungs- und Diagnosemethoden: das 18. und 19. Jahrhundert

16.10 **Jörg Disse:** Zur Methode einer philosophischen Psychologie

16.45 **Martin Hoffmann:** Die Grundlagen der Psychologie und das Phänomen
menschlicher Individualität

17.20 Diskussion

19.00 Gemeinsames Abendessen

Freitag, 28.09.18

Gr.7: Bewusstsein und Handlung (Chair: Hans Werbik)

10.00 **Andrea Lailach-Hennrich**: Bewusstsein und Apperzeption – Zu Wilhelm Wundts Bewusstseinstheorie

10.35 **Godehard Brüntrup / Ludwig Jaskolla**: Willensschwäche und Handlungsmotivation

11.10 **Adrian Kind**: Handlungstheorie in Philosophie und Psychologie des 20.Jhdts.

11.45 Diskussion

12.15 – 14.00 Mittagspause

14.00 Konstituierende Sitzung der AG Philosophische Psychologie (Struktur-Aufgaben-Ziele)

15.00 Verabschiedung

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Hans Werbik (Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg)

Email: hans.werbik@fau.de